

<b>VORWORT UND DANKSAGUNG ZUR 2. AUFLAGE</b>	<b>8</b>
<b>A RECHTE AM THEMA</b>	<b>11</b>
A1 Sind tatsächliche Geschehnisse urheberrechtlich geschützt?	12
A2 Sind die Inhalte historischer oder religiöser Ereignisse geschützt?	15
A3 Gibt es ein Urheberrecht an der tatsächlichen Lebensgeschichte von Personen?	20
A4 Weitere freie Werke und Leistungen	22
A5 Ist das von mir geschaffene Konzept vor Nachahmern geschützt?	24
<b>B PERSÖNLICHKEITSRECHTE UND DSGVO</b>	<b>27</b>
B1 Das Recht am eigenen Bild	28
B2 Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	59
<b>C AUSSENDREH, DREH AM MOTIV, DREH BEI VERANSTALTUNGEN</b>	<b>99</b>
C1 Wann sind Drehgenehmigungen erforderlich?	100
C2 Panoramafreiheit	101
C3 Das Hausrecht	103
C4 Der Motivnutzungsvertrag	104
C5 Filmen von Autos oder Tieren	108
C6 Drehen bei Veranstaltungen	109

C7	Berichterstattung über Tagesereignisse	110
C8	Recht der Kurzberichterstattung	113
<b>D</b>	<b>TITELRECHERCHE/TITELSCHUTZ</b>	<b>115</b>
D1	Worum geht es beim Titelschutz?	117
D2	Voraussetzungen für den Titelschutz	120
<b>E</b>	<b>VERWENDUNG VON AUSSCHNITTEN</b>	<b>125</b>
E1	Unterscheidung zwischen Filmwerk und Laufbild	126
E2	Verträge mit den Archiven	127
E3	Programm eines im Hintergrund laufenden Fernsehers oder Radios	130
<b>F</b>	<b>NUTZUNG VON FOTOS UND GEMÄLDEN IM FILM</b>	<b>133</b>
F1	Grundsatz: Rechteerwerb erforderlich	134
F2	Ausnahmen	135
<b>G</b>	<b>ZITATE</b>	<b>137</b>
G1	Zulässigkeit des Filmzitats	139
G2	Quellenangabe	144
<b>H</b>	<b>FREIE BENUTZUNG</b>	<b>147</b>
<b>I</b>	<b>PARODIE, KARIKATUR/SATIRE UND PASTICHE IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG VON WERKEN ANDERER</b>	<b>155</b>
I1	Parodie	157
I2	Karikatur/Satire	159
I3	Pastiche	161

<b>J MUSIK IM FILM</b>	<b>163</b>
J1 Kurze Einführung in das Filmmusikrecht	164
J2 Was ist geschützt?	167
J3 Welche Rechte benötige ich zur Musiknutzung im Film?	169
J4 Nutzung von Musik ohne Einwilligung	176
<b>K KURZE EINFÜHRUNG IN DAS VERTRAGSRECHT</b>	<b>179</b>
K1 Wie kommen Verträge zustande?	180
K2 Was bedeuten Letter of Intent, Deal Memo und Vorvertrag?	182
K3 Der Optionsvertrag	184
K4 Was sind allgemeine Geschäftsbedingungen?	189
K5 Wie werden Rechte übertragen?	190
K6 Keine Übertragung des Urheberrechts	191
K7 Übertragung von Nutzungsrechten	192
K8 Besonderheiten der Rechteübertragung im Filmbereich	193
K9 Ausschließliche und einfache Nutzungsrechte	196
K10 Anspruch auf angemessene Vergütung	197
K11 Bestsellerparagraf	202
<b>L FINANZIERUNG/FÖRDERUNG</b>	<b>209</b>
L1 Finanzierungskomponenten	210
L2 Filmförderung	211
<b>M DIE PRODUKTION</b>	<b>215</b>
M1 Auftragsproduktion für einen Fernsehsender	216
M2 Koproduktion	234
M3 Verträge mit dem Autor und dem Regisseur	242

<b>N VERSICHERUNGEN</b>	<b>257</b>
<b>O PRODUCT-PLACEMENT</b>	<b>263</b>
O1 Bei Kinoproduktionen	264
O2 Bei Fernsehproduktionen	265
<b>P DIE RECHTE AM HERGESTELLTEN FILM</b>	<b>269</b>
P1 Die Urheberrechte am Film bzw. an vorbestehenden Werken	270
P2 Die Leistungsschutzrechte am Film	271
<b>Q DIE AUSWERTUNG</b>	<b>275</b>
Q1 Der Verleih	276
Q2 Der Weltvertrieb	282
Q3 Die DVD- bzw. Blu-Ray-Lizenz	286
Q4 Der Video-on-Demand-Vertrag	290
Q5 Die Sendelizenz	293
Q6 Weitere Auswertungsmöglichkeiten	298
<b>R DIE VERWERTUNGSGESELLSCHAFTEN</b>	<b>301</b>
R1 Welche Aufgaben haben Verwertungsgesellschaften?	302
R2 Übersicht über die wichtigsten Verwertungsgesellschaften	303
<b>X ANHANG</b>	<b>309</b>
X1 Rechteanlage	310
X2 Schlussbestimmungen	327
X3 Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	328
X4 Index	331